

Antrag auf Genehmigung eines Gastschulverhältnisses (Art. 43 Abs. 6 BayEUG)

A Sprengelschule (genaue Anschrift)

Name, Vorname der Schülerin/des Schülers	Geburtsdatum
Anschrift der Schülerin/des Schülers	
Ausbildungsberuf/Ausbildungszeit von / bis (Jahre)	Antragstellung ab
Ausbildungsbetrieb mit Anschrift	
Name und Anschrift des Erziehungsberechtigten – falls von Schüleradresse abweichend	

Antragsbegründung (z.B. persönliche Verhältnisse, schulische oder betriebliche Gründe, Ausbildungsmöglichkeit)

Anlage: Formblatt „Verkehrsverbindung mit öffentlichen Verkehrsmitteln“.

B Gastschule (genaue Anschrift)

_____, den _____

Unterschrift der Schülerin/des Schülers
bzw. des Erziehungsberechtigten

Stellungnahmen

1. der abgebenden Berufsschule

2. des abgebenden Schulaufwandsträgers

Mit dem gastweisen Besuch der unter **B** angeführten Berufsschule besteht

Einverständnis

Einverständnis

kein Einverständnis

kein Einverständnis

München, _____

München, _____

Schulleitung abgebende Berufsschule

abgebender Schulaufwandsträger

Gründe der Ablehnung 1. und 2.

3. der aufnehmenden Berufsschule

4. des aufnehmenden Schulaufwandsträgers

Mit dem gastweisen Besuch der unter **B** angeführten Berufsschule besteht

Einverständnis

Einverständnis

kein Einverständnis

kein Einverständnis

Ort/Datum, _____

Ort/Datum, _____

Schulleitung aufnehmende Berufsschule

aufnehmender Schulaufwandsträger

Gründe der Ablehnung 3. und 4.

5. bei Zustimmung aller Beteiligten

zurück an Sprengelschule

6. bei Ablehnung eines bis aller Beteiligten

weiter an die
Regierung von Oberbayern
Postfach
80534 München